

WETTER SPIELT BEIM INTERCLUB NICHT MIT

TENNIS: Auch in der 2. Interclub-Runde konnten von sieben Schwerzenbacher Teams nur vier antreten. Die Spiele der Herren 65+ in der Nationalliga A, die Herren 2. Liga sowie die Herren 45+ in der 1. Liga mussten verschoben werden.

Die neu formierte Mannschaft in der 3. Liga konnte zu Hause gegen den TC Pfäffikon antreten. Alle Spieler waren noch nie bei einer IC-Begegnung für den TC Schwerzenbach angetreten.

Deshalb ist die 4:5-Niederlage als beachtliche Leistung einzustufen. In den Einzeln konnten sich Dorian Eichholzer, Philipp Humm und Jürg Kohler gegen besser klassierte Gegner durchsetzen. Einzig Rico Küng und Daniel Lenzinger mussten sich geschlagen geben. Roger Fenner musste nach gewonnenem ersten Satz wegen Verletzung aufgeben. In den Doppeln konnten sich Eichholzer/Humm den vierten Punkt für die Schwerzenbacher in einem Dreisatz-Match sichern. Die anderen Doppel mit Küng/van Ligten und Kohler/Lenzinger gingen dann wieder an den Gegner.

Nach der Startrundenniederlage konnten die Herren 45+ in der 3.

Liga gegen den Tennis-Sportclub Zürich deutlich mit 6:1 gewinnen. Einzig der als Nummer 1 gesetzte Daniel Bühlmann musste akzeptieren, dass sein Gegner an diesem Tag besser war.

Seine Kollegen Samret (Sai) Srisakmaroeng, Oliver van Ligten, Jürgen Rüegg und Thomas Fuchs gingen als Sieger vom Platz. Die Siegesserie setzte sich in den Doppeln fort. Bühlmann/Sai und Fuchs/van Ligten liessen den Gegnern aus der Stadt Zürich keine Chance. Es gilt jetzt, diesen Aufwärtstrend zu bestätigen.

HERREN 55+ ERFOLGREICH

Beim Auswärtsspiel gegen den TC Hinwil liessen die Schwerzenbacher nichts anbrennen. Urs Haubold, Simon Riedi und Dio Breu gewannen ihre Einzel deutlich. Einzig Andreas Strübin konnte seinem Gegner nicht Paroli bieten und musste sich klar geschlagen geben.

Die Doppel konnten Haubold/Strübin und Riedi/Breu erfolgreich gestalten, wobei Haubold / Strübin hart kämpfen mussten und das Champions-Tiebreak mit 10:4 für sich entschieden. Mit dem 5:1-Sieg sind die Spieler um Captain Simon Riedi auf gutem Weg, die Aufstiegsrunde zu erreichen.

Dazu braucht es aber eine Superleistung gegen die Mitfavoriten vom TC Opfikon.

HERREN 55+ 3. LIGA VERLIEREN

Auch in der zweiten Begegnung der Herren 5+ in der 3. Liga setzte es eine deutliche Niederlage ab. Auswärts gegen den TC Wetzikon angetreten, konnten man nur eine Partie gewinnen.

Dies gelang dem Schwerzenbacher Teamneuling Hannes Tochtermann im Einzel mit einem umkämpften 7:6- und 7:6-Sieg. Seine Kollegen Traugott Laeubli, Erich Zinsli und Thomas Wiederkehr stemmten sich zwar gegen die abzeichnenden Niederlagen, mussten am Schluss aber doch die Überlegenheit der Gegner akzeptieren.

Alle Hoffnungen lagen somit auf den Doppelpartien. Laeubli/Tochtermann verloren deutlich, das zweite Doppel Zinsli/Fink hingegen konnten bis in den dritten Satz hoffen. Dieses Champions-Tiebreak ging dann auch mit 4:10 an das Team von Wetzikon, womit mit 1:5 eine erneute Niederlage nicht vermieden werden konnte. Eine Korrektur der mässigen Ergebnisse ist beim Heimspiel gegen den TC Dürnten 2 dringend erforderlich. (red)